

Die Sorgen der White Stripes

Die White Stripes stecken in einem Dilemma: Sie werden zu berühmt für ihre größten Fans. Bei ihrer jüngsten US-Tour seien die Indie-Fans »plötzlich verschwunden« gewesen, klagte Sänger und Gitarrist Jack White in einem Interview mit dem Magazin Kulturnews. Dabei habe sich seine Musik nicht verändert. Das Album »Get Behind Me Satan« hätten sie 2005 sogar noch in seinem Wohnzimmer aufgenommen. Dies sei für eine populäre Band doch »ganz schön unkonventionell und unangepaßt«. Trotzdem hätten sie jetzt das Problem, zu populär für die Indie-Szene, aber »immer noch zu schräg für das Mainstream-Publikum« zu sein. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/89289.die-sorgen-der-white-stripes.html>